


**SPEZIAL**

**SAAL**

**GEWÖLBE**

**KINO IM SAAL**  
 FR 1. - SO 3. JUNI • 13.00

**ISLE OF DOGS**  
 ATARIS REISE  
 Wes Anderson, USA 2018, 101 Min, engl. OmU



**15.00**  
**TRANSIT**  
 Christian Petzold, D/FR 2018, 101 Min, frz./dt. OmU



**17.00**  
**MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING AURORE**  
 Blandine Lenoir, F 2017, 89 Min, franz. OmU



**18.45**  
**TULLY**  
 Jason Reitman, USA 2018, 96 Min, engl. OmU



**20.35**  
**DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN THE BOOKSHOP**  
 Isabel Coixet, E/GB/D 2017, 110 Min, engl. OmU



**1**  
**2**  
**3**

**13.30 KIKI**  
**JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER**  
 D 2018, Regie: Dennis Gansel, 110 Min, ab 6



**15.30**  
**WAS WERDEN DIE LEUTE SAGEN**  
 HVA VIL FOLK SI  
 Iram Haq, N/D/S 2017, 116 Min, norw./Urdu OmU



**17.45**  
**IN DEN GÄNGEN**  
 Thomas Stuber, D 2018, 125 Min



**FILMPROGRAMM**  
**AT 18**  
 arch befehl@rtr.at

**FREITAG, 8. Juni 2018**  
 16.00 Die Zukunft ist besser als ihr Ruf  
 20.15 Urbanized

**SAMSTAG, 9. Juni 2018**  
 Frühstück mit Film-Matinee  
 ab 9.30 Uhr  
 10.00 Il Girasole - Una casa vicino  
 10.30 Aus dem Auga  
 11.00 Moving Midway

**EINTRITT FREI!**  
 Ort: Architekturhaus Salzburg,  
 Sinnhubstraße 3, 5020 Salzburg

**17.00**  
**MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING AURORE**  
 Blandine Lenoir, F 2017, 89 Min, franz. OmU



**18.45**  
**TULLY**  
 Jason Reitman, USA 2018, 96 Min, engl. OmU



**20.35**  
**DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN THE BOOKSHOP**  
 Isabel Coixet, E/GB/D 2017, 110 Min, engl. OmU



**4**  
**5**  
**6**  
**7**


**15.30**  
**WAS WERDEN DIE LEUTE SAGEN**  
 HVA VIL FOLK SI  
 Iram Haq, N/D/S 2017, 116 Min, norw./Urdu OmU



**17.45**  
**IN DEN GÄNGEN**  
 Thomas Stuber, D 2018, 125 Min



**20.10**  
**ZWEI HERREN IM ANZUG**  
 Josef Bierbichler, D 2017, 139 Min



**20.15 PREMIERE**  
**HAGAZUSSA DER HEYENFLUCH**  
 Lukas Feigl, A/D 2017, 102 Min



**KEINE VORSTELLUNG**

**15.30**  
**ZWEI HERREN IM ANZUG**  
 Josef Bierbichler, D 2017, 139 Min



**18.10**  
**DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN THE BOOKSHOP**  
 Isabel Coixet, E/GB/D 2017, 110 Min, engl. OmU



**20.20**  
**SWIMMING WITH MEN**  
 Oliver Parker, GB 2018, 94 Min, engl. OmU




**8**  
**9**  
**10**

**KEINE VORSTELLUNG**

**16.15**  
**3 TAGE IN QUIBERON**  
 Emily Atef, D/A/F 2018, 115 Min



**18.30**  
**MARIA BY CALLAS**  
 Tom Volf, F 2017, 113 Min, OmU



**13.45**  
**MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING AURORE**  
 Blandine Lenoir, F 2017, 89 Min, franz. OmU



**15.30**  
**ZWEI HERREN IM ANZUG**  
 Josef Bierbichler, D 2017, 139 Min



**18.10**  
**DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN THE BOOKSHOP**  
 Isabel Coixet, E/GB/D 2017, 110 Min, engl. OmU



**20.20**  
**SWIMMING WITH MEN**  
 Oliver Parker, GB 2018, 94 Min, engl. OmU



**11**  
**12**  
**13**  
**14**

**16.00**  
**ZWEI HERREN IM ANZUG**  
 Josef Bierbichler, D 2017, 139 Min



**18.40**  
**MARIA BY CALLAS**  
 Tom Volf, F 2017, 113 Min, OmU



**20.45**  
**TULLY**  
 Jason Reitman, USA 2018, 96 Min, engl. OmU



**Baby@KINO**  
 SALZBURGER FILMKULTURZENTRUM

**MI 13. JUNI • 10.00**

**DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN**  
 Isabel Coixet, E/GB/D 2017, 110 Min, engl. OmU  
 Ein Kinangebot speziell für Eltern mit Babys

**KEINE VORSTELLUNG**

**16.35**  
**DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN THE BOOKSHOP**  
 Isabel Coixet, E/GB/D 2017, 110 Min, engl. OmU



**18.45**  
**SWIMMING WITH MEN**  
 Oliver Parker, GB 2018, 94 Min, engl. OmU



**20.35**  
**TANZ INS LEBEN FINDING YOUR FEET**  
 Richard Loncraine, GB 2018, 111 Min, engl. OmU



**15**  
**16**  
**17**

**KEINE VORSTELLUNG**

**16.15**  
**AUGENBLICKE GESICHTER EINER REISE VILLAGES VISAGES**  
 Agnès Varda/JR, F 2017, 93 Min, franz. OmU



**18.25**  
**TULLY**  
 Jason Reitman, USA 2018, 96 Min, engl. OmU



**SAAL WEGEN NEUBESTUHLUNG GESCHLOSSEN**

**18**  
**19**  
**20**  
**21**

**14.15 KIKI**  
**LILIANE SUSEWIND**  
 Joachim Masannek, D 2018, 101 Min, ab 6



**16.15**  
**DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN THE BOOKSHOP**  
 Isabel Coixet, E/GB/D 2017, 110 Min, engl. OmU



**20.15**  
**TANZ INS LEBEN FINDING YOUR FEET**  
 Richard Loncraine, GB 2018, 111 Min, engl. OmU



**Werden Sie PATE für einen neuen Kinossessel im KINO**

Wir machen Ihnen ein Angebot, das Sie nicht ablehnen können! € 530,- für die Platzierung eines neuen Kinossells.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Finanzierung des Kinossells über den Kinokasse bzw. Projektfinanzierung!



**14.45**  
**MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING AURORE**  
 Blandine Lenoir, F 2017, 89 Min, franz. OmU



**16.35**  
**DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN THE BOOKSHOP**  
 Isabel Coixet, E/GB/D 2017, 110 Min, engl. OmU



**18.45**  
**SWIMMING WITH MEN**  
 Oliver Parker, GB 2018, 94 Min, engl. OmU



**20.35**  
**TANZ INS LEBEN FINDING YOUR FEET**  
 Richard Loncraine, GB 2018, 111 Min, engl. OmU



**22**  
**23**  
**24**

**KEINE VORSTELLUNG**

**16.35**  
**TULLY**  
 Jason Reitman, USA 2018, 96 Min, engl. OmU



**18.25**  
**MARIA BY CALLAS**  
 Tom Volf, F 2017, 113 Min, OmU




**SAAL WEGEN NEUBESTUHLUNG GESCHLOSSEN**

**25**  
**26**  
**27**  
**28**

**16.45**  
**TARANTELLA - GESCHICHTEN AUS APULIEN**  
 IL MUGLIO DEL RAGNO IN PUGLIA  
 Sina Moser, A 2017, 80 Min, ital. OmU



**18.25**  
**DOLMETSCHER**  
 Martin Šulík, A/CZ/SLK, 2018, 113 Min, dt./slowak. OmU



**20.35**  
**TANZ INS LEBEN FINDING YOUR FEET**  
 Richard Loncraine, GB 2018, 111 Min, engl. OmU



**KINO 06/18 PROGRAMM**  
 DIE BÜHNE IM EUROPA-PARK  
 Tel. 0662-86010 • www.oval.at

FR 1. JUN JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER 15:00  
 SA 2. JUN KASPERL IM OVAL 15:00  
 SA 2. JUN TRANSIT DF 17:00  
 MI 6. JUN LADYBIRD DF 19:30  
 FR 8. JUN JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER 15:00  
 MI 13. JUN ISLE OF DOGS - ATARIS REISE DF 19:30  
 FR 15. JUN KASPERL IM OVAL 15:00  
 SA 16. JUN DIE BIENE MAJA 2 DIE HONIGSPIELE 15:00  
 SA 16. JUN MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING DF 17:00  
 MI 20. JUN SWIMMING WITH MEN 19:30  
 SA 23. JUN JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER 15:00  
 SA 23. JUN ISLE OF DOGS - ATARIS REISE DF 17:00  
 MI 27. JUN DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN DF 19:30  
 FR 29. JUN DIE BIENE MAJA 2 DIE HONIGSPIELE 15:00

**14.00**  
**DIE BESTE ALLER WELTEN**  
 Adrian Gojinger, A 2017, 103 Min



**16.00**  
**SWIMMING WITH MEN**  
 Oliver Parker, GB 2018, 94 Min, OmU



**18.00**  
**DOLMETSCHER**  
 Martin Šulík, A/CZ/SLK, 2018, 113 Min, dt./slowak. OmU



**20.15**  
**TANZ INS LEBEN FINDING YOUR FEET**  
 Richard Loncraine, GB 2018, 111 Min, engl. OmU



**29**  
**30**

**KEINE VORSTELLUNG**

**16.35**  
**GOODBYE CHRISTOPHER ROBIN**  
 Simon Curtis, GB 2017, 107 Min, engl. OmU



**18.40**  
**PAPST FRANZISKUS EIN MANN SEINES WORTES**  
 Wim Wenders, I/CH/D/F 2018, 96 Min, ital. OmU



**SCHULVORSTELLUNGEN**

Wir bieten alle Filme aus dem aktuellen Programm für Sondervorstellungen an. Informationen unter [www.daskino.at/schule](http://www.daskino.at/schule) • Terminvereinbarung und Anmeldung: Tel 0662 / 873100 - 11 (wochentags 10.00 - 14.00) oder office@daskino.at

**Blicken Sie noch durch?**



Wir schauen auf Ihre Rechte. **AK** SALZBURG  
 48-433899-af

**Urban Keller**  
**UrGuat**  
 KultuRWirtschaftshaus Urbankeller  
 Schallmooser Hauptstraße 50 • 5020 Salzburg  
 Tel.: +43 (0) 662 870 894 • www.urbankeller.at



**Cafe Schmuggler**  
 In Präzisions Kneipe  
 durchgehend Küche  
 Frühstück bis 12 Uhr  
 Kestaniengarten

**SN-KINO MONTAG**  
 mit der SN CARD  
 jeden Montag um Euro 6,-  
 pro SN Card 1 Ermäßigung!



**Einfach leben!**  
 TRUMER.AT

**second hand shop**  
 Salzburg: Postgasse 19  
 Telefon: 0662 873100  
 Auguststr. 78

**BIO-Lebensmittel mit Charakter**  
 www.biomaps.at  
 www.bio-austria.at  
 0662/870571-313

transparent  
 solidarisch  
 weltoffen  
 fair

Die Alternative leben!  
**EZA**  
 NATÜRLICH FAIR

WWW.EZA.CC



www.daskino.at

## 3 TAGE IN QUIBERON

Deutschland/Österreich/Frankreich 2016; Regie/Drehbuch: Emily Aler; Kamera: Thomas Kleinert; mit: Marie Bäumer, Birgit Minichmayr, Denis Lavant; 115 Min

1981 zieht sich Romy Schneider zur Erholung in den bretonischen Kurort Quiberon zurück. Ihre langjährige Freundin Hilde leitet ihr Gesellschaft. Trotz schlechter Erfahrungen mit der deutschen Presse gibt sie dem »Stern«-Reporter Michael Jürgs ein Interview. Der Fotograf Robert Lebeck macht indessen von Romy Schneider Fotos, die das widersprüchliche Wesen der Schauspielerin einfangen, ihre Ausgelassenheit, ihren Schmerz. Kaum ein Jahr später stirbt Romy Schneider mit nur 43 Jahren.

In der melancholischen, in weichem Schwarz-Weiß gefilmten Hommage brilliert Marie Bäumer, die Romy Schneider in Mimik und Gestik auf verblüffende Weise ahnelt.

## DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN

Spanien/Österreich/Deutschland 2017; Regie/Buch: Isabel Coixet; mit: Emily Mortimer, Bill Nighy, Patricia Clarkson; 110 Min; engl. Öml

Florence Green lebt in den späten 1950er Jahren in einer kleinen Küstenstadt im Osten Englands. Nach dem Tod ihres Mannes verwirklicht sie ihren großen Traum und eröffnet eine Buchhandlung. Das weckt Vorurteile und stößt auf Gegenwehr: Die Provinzbewohner, bislang kaum mit den kulturellen Umbrüchen in den ferneren urbanen Zentren konfrontiert, werden von zeitgenössischer Literatur wie Nabokovs LOLITA aus ihrer lethargie gerissen.

Isabel Coixets kongenial inszenierte Verfilmung von Penelope Fitzgeralds Roman THE BOOKSHOP verhandelt den Zwischenfall zwischen Konvention und Moderne und singt hierbei ein Loblied auf das Lesen.

**BABY @ KINO**

MI 13. JUNI 10:00

**DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN**

Ein Kinoangebot speziell für Eltern mit Babys!



## IN DEN GÄNGEN

Deutschland 2018; Regie: Thomas Stuber; Drehbuch: Clemens Meyer, Thomas Stuber; mit: Franz Rogowski, Sandra Hüller, Peter Kurth; 125 Min

Staplerfahrer Christian ist neu im Großmarkt. Schweigend taucht er in das unbekannte Universum ein: die langen Gänge, die ewige Ordnung der Warenlager, die surreale Mechanik der Gabelstapler. Bruno, der Kollege aus der Getränkeabteilung, nimmt sich seiner an, zeigt ihm Tricks und Kniffe, wie ein väterlicher Freund. Und dann ist da noch Marion von der Süßwaren-Abteilung, die ihre kleinen Scherze mit Christian treibt. Als er sich in sie verliebt, fiebert der ganze Großmarkt mit.

Der Film, der auf der gleichnamigen Kurzgeschichte von Clemens Meyer basiert, wirft einen lakonischen, warmherzigen und humorvollen Blick auf die Lebenswelt eines einfachen Angestellten in der ostdeutschen Provinz. In den Hauptrollen überzeugen Sandra Hüller und Franz Rogowski.

## ISLE OF DOGS ATARIS REISE

Großbritannien/Deutschland 2018; Regie/Buch: Wes Anderson; Kamera: Tristan Oliver; Animation: Mark Waring; Stimmen: Bryan Cranston, Edward Norton, Scarlett Johansson, Greta Gerwig; 101 Min; engl./Japan. Öml

Als durch einen Regierungserlass alle Hunde der Stadt Megasaki City auf eine riesige Mülldeponie verbannt werden, macht sich Atari Kobayashi, der 12-jährige Pflegesohn des korrupten Bürgermeisters, allein mit einem gekaperten Flugzeug auf den Weg dorthin, um seinen Hund Spots zu suchen. Dort freundet er sich mit einem Rudel Mischlingshunde an und bricht mit ihrer Hilfe zu einer epischen Reise auf, die das Schicksal und die Zukunft der ganzen Präfektur entscheiden wird.

Wes Anderson erschafft mittels handgemachter Stop-Motion-Puppenanimation ein detailreiches Universum, das seine ganz eigenen Wirklichkeiten und Gesetze entwickelt.

## MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING

Frankreich 2017; Regie/Drehbuch: Blaindre Lenoir; Jean-Luc Gaerret; Kamera: Pierre Milon; mit: Agnès Jaoui, Pascale Arbillot; 90 Min; franz. Öml

Die lebensfrohe Aurora ist fünfzig Jahre alt, geschieden, hat zwei Töchter und lebt in einer französischen Stadt am Meer. Sie steht mitten im Leben, doch plötzlich wird ihre Welt durcheinandergewirbelt: Zuerst erfährt sie, dass sie Großmutter wird, danach verliert sie ihren Job. In der Folge wird Aurora mit den Herausforderungen des Lebens im Allgemeinen und mit denen des Alterwerdens im Speziellen konfrontiert.

Lenoir präsentiert einen humorvoll-berührenden Film über Sehnsüchte, Loslassen und Neuanfänge. Die Dialoge sind witzig, die Situationen wie aus dem Leben gegriffen.

## TRANSIT

NACH DEM ROMAN VON ANNA SEGHERS  
Deutschland/Frankreich 2018; Regie/Buch: Christian Petzold; Kamera: Hans Fromm; Musik: Stefan Weil; mit: Franz Rogowski, Paula Beer, Sebastian Hülk; 101 Min

Die deutschen Truppen stehen vor Paris. Georg entkommt im letzten Moment nach Marseille. Im Gepäck hat er die Hinterlassenschaft des Schriftstellers Weidel, der sich aus Angst vor seinen Verfolgern das Leben genommen hat – ein Visum für Mexiko. Georg nimmt die Identität von Weidel an und versucht damit eine der wenigen Schiffschiffen zu ergattern. Seine Pläne ändern sich jedoch, als er in Marseille der geheimnisvollen Maria begegnet.

TRANSIT beruht auf dem 1941 von Anna Seghers im Exil verfassten gleichnamigen Roman. Christian Petzolds Film übersetzt ihn nun in unsere Gegenwart – mit einem brillanten Kniff: Er verfilmt den Roman werkgetreu, lässt ihn aber in einer Welt spielen, die wie die Gegenwart wirkt.

## WAS WERDEN DIE LEUTE SAGEN

HVA VIL FOLK SI  
Norwegen/Deutschland/Schweden 2017; Regie/Drehbuch: Iram Haq; Kamera: Nadim Carlsson; mit: Maria Mohdali, Adil Hussain, Rohit Darak; 116 Min; norw./Urdu Öml

Die 15-jährige Nisha lebt ein Doppelleben. Unter den Augen ihrer Eltern ist sie eine brave, traditionsbewusste pakistanische Tochter, die strikt den Vorgaben ihrer Kultur folgt. Vor ihren Freunden aber ist sie eine moderne norwegische Jugendliche mit typischen Teenie-Problemen. Als ihr Vater sie mit ihrem Freund erwischt, kollidieren ihre beiden Welten brutal und Nisha wird von ihren Eltern nach Pakistan geschickt.

Die Regisseurin Iram Haq verarbeitet in dem Film ihre eigenen Erfahrungen zu einem bewegenden Drama über eine Jugendliche, die zwischen den Kulturen steht.

**FILMCLUB HORIZONTE**  
SLAWISTYKA, SLAVISTIKA, СЛАВИСТИКА

DO 7. JUNI • 18:00

**THE TEACHER** UČITELKA

Slowakei/Tschechien 2016; Regie: Jan Hříbek; Drehbuch: Petr Jarchovský; Kamera: Martin Zeman; Schnitt: Vladimír Barák; mit: Zuzana Maurery, Osongor Kassai, Zuzana Konečná, Tamara Fischer; 102 Min; slowak./Tschech. Öml

Bratislava in den 1980er Jahren: Ein neues Schulfahrer und eine neue Klasse bieten für die Lehrerin und lokale Parteivorsitzende Mária die Gelegenheit, sich durch das Prinzip eine Hand wäscht die andere das Leben noch ein Stückchen leichter zu machen. Was ist schon daran verwerflich, wenn eine Mutter ihr die Haare umsonst frisieret oder ein Taxi fahrender Vater sie gelegentlich chauffiert? Schließlich bekommen die Kinder dafür gute Noten. Irgendwann aber reicht es einigen Eltern und sie versuchen, die Klassenzimmer-Despotin zu stürzen.

Für diese beißende Alltagskomödie über alltägliche Korruptionen, Machtmissbrauch im Kleinen und die moralischen Grenzen der Hilfsbereitschaft wurde THE TEACHER bereits mit internationalen Preisen bedacht, u. a. für die »Beste weibliche Hauptrolle« in Karlovy Vary 2016.

**KINOZEITREISEN**  
CINE CLASSIC

DO 14. JUNI • 18:40

**MEDEA**

Italien/Deutschland/Frankreich 1969; Regie/Drehbuch: Pier Paolo Pasolini; Kamera: Emilio Gennari; Schnitt: Nino Baragli; mit: Maria Callas, Massimo Girotti, Laurent Terzieff; 110 Min; Ital. Öml

Pier Paolo Pasolini unternimmt in seiner polemischen Umstülpung der antiken Medea-Tragödie eine Forschungsreise in die magischen Gesellschaften mit ihren archaischen Masken, ekstatischen Kulturen, Menschenopfern, dem Geruch von Blut und Mysterium.

Er wagt einen von Faszination und Distanz geprägten Blick in die Welt kannelischer Riten, anscheinend derer Jasons Griechen als Bande Dekadenter erscheinen müssen. Der Erzählduktus, die synkretistischen Kostüme, die Wahl der Drehorte – Pisa und die gelben Steinwüsten der Ostküste und Syriens – machen Pasolinis Absicht klar: keinen weiteren »Klassiker« aus dem Geist humanistischer Verlogenheit zu inszenieren, sondern ein ethnologisches Drama der Kulturkonfrontation.

Als Medea überrascht Operndiva Maria Callas in ihrer ersten und einzigen Filmrolle mit ihrer trancehaften Darstellung einer Frau, die zu allem fähig ist.

**DAS KINO**

Salzburger Filmkulturzentrums **DAS KINO** Giselakai 11, 5020 Salzburg • Öffnungszeiten: Mo – Do 10:00 – 14:00 Uhr, Fr 10:00 – 12:00 Uhr, Sa 10:00 – 14:00 Uhr, So 10:00 – 12:00 Uhr  
Leitung: Mag. Renate Wurm (Geschäftsführerin) • Vorstand: Dr. Thomas Steinmayer (Vorstand) • Redaktion: Sigrid Gruber  
Text: Mag. Helmut Kollerger • Filmmuseum Wien • Alexandra Zanis • Satz: Mag. Christian Datz • Gestaltung: Eric Pfaffner  
Druck: Druckerei Rosen • Barrierefrei: Foyer & Saal & Toilette (neben Kinokasse)

## LOCAL HEROES SALZBURGER FILMSZENE ON SCREEN

**PREMIERE**  
MI 6. JUNI • 20:15

**HAGAZUSSA**  
DER HEXENFLUCH

REGISSEUR LUKAS FEIGELFELD ZU GAST

Österreich/Deutschland 2017; Regie/Drehbuch: Lukas Feigelfeld; Kamera: Mariel Baquero; Musik: MMD; mit: Aleksandra Cwen, Celina Peter, Claudia Martini; 102 Min

Finsteres Mittelalter, tiefster Winter. In einem Dorf in den österreichischen Alpen lebt die kleine Albrun mit ihrer Mutter in einer abgeschiedenen Hütte. Die Jahre ziehen ins Land, und Albrun bekommt selbst ein Baby. Von der Dorfgesellschaft bleibt sie weiterhin ausgestoßen. Was stimmt nicht mit ihr? Ist sie etwa wirklich eine Hexe wie alle tuscheln, wenn sie sich doch einmal ins Dorf wagt?

Der Österreicher Lukas Feigelfeld kreierte mit wenig Budget, gedreht an Schauplätzen im Salzburger Land, ein sinnlich pulsierendes dunkelgotisches Märchen über eine Frau am Rande der Gesellschaft. Sein Debütfilm ist ein Ausnahmefall im deutschsprachigen Genrekin: Ein unwahrscheinliches Exerzium in dunkler Folklore. Magisch, stoisch, poetisch.

MO 11. – DO 14. JUNI • 16:45

**QUELLMALZ**

AUSGEZEICHNET MIT DEM »HUBERT VON GOISERN KULTURPREIS 2018«

Italien 2017; Regie/Drehbuch/Kamera: Mike Ramsauer; 68 Min; Dof

1939 beschließen Hitler und Mussolini die Umsiedlung von rund 200.000 deutschsprachigen Südtiroler und Südtirolerinnen in das Deutsche Reich. Der SS-Wissenschaftler Dr. Alfred Quellmalz erhält den Auftrag, unter der Schirmherrschaft des SS-Ahnenberbes nach Südtirol zu reisen, um dort die Volkslieder der im Auswandernden begriffenen »Volksdeutschen« in Südtirol mit einem Magnetophon aufzunehmen.

Der gebürtige Abtenauer Regisseur und Kameramann Mike Ramsauer ordnet die einzigartigen Ton- und Bilddokumente, beleuchtet das Brauchtum der Menschen im Spannungsfeld zweier Diktaturen und realisierte einen außergewöhnlichen Dokumentarfilm.

## DIE BESTE ALLER WELTEN

Österreich 2017; Regie/Drehbuch: Adrian Goiginger; Kamera: Yoshi Heimrath; mit: Verena Allenberger, Jeremy Milker; Lukas Miko; 103 Min

Adrian ist sieben und ein aufgeweckter Junge, der gern dort spielt, wo der Stadtrand Salzburgs ihm als großes Abenteuerland erscheint. Seine Mutter Helga verbringt viel Zeit mit ihrem Sohn. Für Adrian ist es normal, dass sie und ihr Lebensgefährte Günter häufig euphorisch oder überaus müde sind. Was er nicht realisiert, ist, dass sie heroinsüchtig sind. Doch Helga gelingt es immer wieder, ihre Welt zwischen der Zuwendung zu ihrem Sohn und ihrer Sucht auszubalancieren.

Der Salzburger Regisseur Adrian Goiginger erzählt in seinem Debütfilm seine Kindheit aus der Perspektive eines Siebenjährigen. Das Ergebnis ist eine berührende Hommage an seine Mutter, eine starke Frau, die immer wieder versucht, den widrigen Umständen zu trotzen.

DIE BESTE ALLER WELTEN ist international weiterhin auf Erfolgskurs und konnte kürzlich in den USA, Spanien und Italien Publikum und Festivaljurys gleichermaßen begeistern.

## AKTUELLE FILMSTARTS

**DOLMETSCHER**

Österreich/Tschechien/Slowakei 2018; Regie: Martin Sulik; Drehbuch: Marek Lesák; Martin Sulik; Kamera: Martin Štroukal; Schnitt: Oľga Kaufmanová; Musik: Vladimír Gódiar; mit: Jiri Menzel, Peter Simonitschek, Zuzana Mauréry; 113 Min; dt./Slowak. Öml

Als ihn ein überraschender Fund mit der Nazi-Vergangenheit konfrontiert, beschließt der 80-jährige Slowake Ali Ungár mit einer Pistole nach Wien zu reisen, um den mutmaßlichen Mörder seiner Eltern zur Rede zu stellen. Statt ihm trifft er jedoch nur auf dessen 70-jährigen Sohn Georg, einen ehemaligen Lehrer. Obwohl Georg sich sein Leben lang nicht mit seinem Vater oder dessen Vergangenheit beschäftigen wollte, weckt Ali doch sein Interesse und die beiden begeben sich auf Spurensuche in die Slowakei. Was sie dabei über das Land, die Vergangenheit und sich selbst herausfinden, bringt die Männer nicht nur einander, sondern auch sich selbst näher.

Mit DOLMETSCHER erzählt Martin Sulik die Geschichte zweier Männer, die schwer an den Konflikten in ihrer Biografie tragen und versuchen, sich von der drückenden Last zu befreien. Sulik inszeniert diese Geschichte als ein zwischen Komik und Tragik wechselndes Roadmovie und kann sich hierbei auf das großartige Schauspiel von Peter Simonitschek und Jiri Menzel verlassen.



**WIM WENDERS PRÄSENTIERT PAST FRANKISKUS EIN MANN SEINES WORTES**

Italien/Schweiz/Deutschland/Frankreich 2018; Regie/Buch: Wim Wenders; Kamera: Lisa Rinzier; Schnitt: Maxine Goedicke; mit: Papst Franziskus; 96 Min; Ital. Öml

Nach Salzburg kommt der Papst in diesem Jahr nun definitiv nicht, aber dafür kann man ihn im DAS KINO bestaunen: PAST FRANKISKUS – EIN MANN SEINES WORTES ist, so Regisseur Wim Wenders, »keine Biografie des Herrn Bergoglio, sondern eine Biografie dessen, wofür Papst Franziskus steht – und das ist sein Wort! Im Zentrum dieses Porträts stehen also die Gedanken des Papstes, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche. Papst Franziskus thematisiert vor allem Probleme wie Armut, Gewalt und Migration. Diese Fragen stehen auch im Zentrum des Pontifikats von Franziskus. Das visuelle Konzept des Filmes lässt das Kinopublikum mit dem Papst von Angesicht zu Angesicht sein.

Der Film ist in enger Zusammenarbeit mit dem Vatikan entstanden. Insgesamt vier lange Gespräche hat Wim Wenders für den Film mit dem Papst geführt. Für den Regisseur öffnete der Vatikan nicht nur seine Archive, sondern erlaubte ihm auch die Verwendung von exklusivem Bildmaterial. Wenders, der als junger Mann selbst Priester werden wollte und zweifacher Ehrendoktor der Theologie ist, sagt über Franziskus: »Ich glaube, er ist einer der mutigsten Menschen auf diesem Planeten. Er ist eine geradezu utopische Figur, die lebt, was sie predigt.«

**SWIMMING WITH MEN**

Großbritannien 2018; Regie: Oliver Parker; Drehbuch: Aschlin Ditta; Kamera: David Radecker; Musik: Charlie Mole; mit: Charlotte Riley, Jim Carter, Rob Brydon, Rupert Graves; 94 Min; engl. Öml

Eric steckt mitten in der Midlife-Crisis: Seine Frau steigt in der Lokalpolitik auf, der Teenager-Sohn entfremdet sich täglich mehr von ihm und sein Job als Buchhalter langweilt ihn. Als er abends seine gewohnten Bahnen im Schwimmbad zieht, beobachtet er eine bunt zusammengemischte Gruppe von Männern, die rhythmisch neben ihm durchs Becken gleitet. Den Synchronschwimmern fehlt jedoch noch ein Mann. Unversehens wird Eric in der herzlichen Amateurtruppe aufgenommen und entwickelt ungeahnten Ehrgeiz. Und während sich das Team auf die Wasserballweltmeisterschaft vorbereitet, beginnt auch seine Familie, die positive Veränderung an Eric zu bemerken.

In der Tradition von GANZ ODER GAR NICHT bemühen sich in dieser Feel-Good-Komödie Durchschnittstypen um Anmut und unter Wasser. Die sportlichen Anstrengungen hierbei sind situationskomisch und selbstironisch, der Humor ist sehr britisch und die Loser sind allesamt sehr liebenswert.



**TANZ INS LEBEN FINDING YOUR FEET**

Großbritannien 2018; Regie: Richard Loncraine; Drehbuch: Meg Leonard; Nick Moorcroft; Kamera: John Pardee; Musik: Michael J. McEvoy; mit: Imelda Staunton, Celia Imrie, Joanna Lumley, Timothy Spall; 111 Min; engl. Öml

Seit 40 Jahren ist Sandra schon mit ihrem Ehemann verheiratet, da entdeckt sie, dass Mike schon lange eine Affäre mit ihrer besten Freundin Pamela hat. Sandra zieht sofort aus der gemeinsamen Villa aus und flieht nach London zu ihrer Schwester Bif, mit der sie jedoch seit Jahren nur noch sporadisch Kontakt hatte. Die unkonventionelle und optimistische Bif versucht sofort, ihre Schwester aufzuheitern. So überredet sie sie, mit zu ihrem Tanzkurs zu kommen, bei dem Sandra nicht nur viele neue Freunde findet, sondern auch den sympathischen Charlie kennenlernt. Langsam merkt Sandra, dass die Scheidung nicht das Ende ihres Lebens, sondern der Anfang von etwas ganz Neuem sein könnte.

Regisseur Richard Loncraine präsentiert mit TANZ INS LEBEN eine berührende Senioren-Romanze mit einem ausgewählten britischen Cast. Trotz aller Romantik werden hier nebenbei aber auch die ungeschönten Aspekte des Alterwerdens thematisiert – Demenz, Krebs, Einladungen zu Beerdigungen. »Dieses moderne Generation-60-plus-Großstadtmärchen ist charmant gespielt, bietet einige überragende Gags und ist in seinen besten Momenten wirklich rührend« (FILMSTARTS.DE).

**TARANTELLA – GESCHICHTEN AUS APULIEN**

IL MORSO DEL RAGNO IN PUGLIA

Österreich 2017; Idee, Kamera, Schnitt: Sina Moser; Regieassistent: Sandra Crittkovac; Untertitel: Joyce Rothmayer; Beratung: Annarita Polisseno; Tonbearbeitung: B.O.A. Ralph Blenzler; 80 Min; Ital. Öml

Ausgehend von Tarantella-Workshops in Wien und Berlin, führt der neue Dokumentarfilm der in Salzburg lebenden Sina Moser nach Apulien durch diverse Varianten der Pizzica, wie der Tarantellanz dort heißt. Das Tanzfest La Notte della Taranta (Die Nacht der Spinne) hat die Pizzica weltberühmt gemacht und die Neo Pizzica lanciert. Ganz im Süden, im Salento, wird die Rochus-Nacht mit der Pizzica-Schema und den legendären Tamburellisti di Torrepaduli gefeiert. Die Gruppe Urargnagna pflegt die Tradition der Murgia Barese und im Gargano spielen die Cantori di Carpino ihre Sonetten.

Historische Aufnahmen aus den 60er Jahren zeigen Frauen, die bei der Feldarbeit von der Tarantel gebissen und durch die Musik bzw. den Tanz geheilt wurden.

**TULLY**

USA 2018; Regie: Jason Reitman; Drehbuch: Diablo Cody; Kamera: Eric Steelberg; Musik: Rob Simonsen; mit: Charlize Theron; Mackenzie Davis, Mark Duplass; Ron Livingston; 96 Min; engl. Öml

Marlo ist gerade zum dritten Mal Mutter geworden und mit der Betreuung ihres Nachwuchses zunehmend überfordert. Die Beziehung zu Ehemann Drew leidet ebenso wie die zu ihr selbst. Um ihr unter die Arme zu greifen, engagiert ihr Bruder eine »Night Nanny« für sie, die ihr bei der Erziehung und beim Haushalt helfen soll. Die Nanny namens Tully entpuppt sich als hübsche, freigeistige College-Studentin, die der Mutter nicht nur zu mehr Zeit und Energie verhilft, sondern ihr ganzes Leben auf völlig unerwartete Weise auf den Kopf stellt.

IN JUNO erzählten Regisseur Jason Reitman und seine Oscar-prämierte Drehbuchautorin Diablo Cody 2007 von der Schwangerschaft einer 16-jährigen Schülerin und landeten damit einen Riesenhit. Mit ihrem neuen Film greift das Duo das Thema Partnerschaft erneut auf, nur steht dieses Mal eine erwachsene Frau im Zentrum. Charlize Theron spielt diese überforderte Mutter mit jenem bezeichnenden Blick zum Realismus, den man von der Schauspielerin seit MONSTER kennt. TULLY ist ein warmerziges, sensibles und humorvolles Porträt über Mutterschaft im Jahr 2018.



**VILLAGES VISAGES AUGENBLICHE GESICHTER EINER REISE**

Frankreich 2017; Regie/Drehbuch: Agnès Varda; JR; Kamera: Claire Duquet, Nicolas Guicheteau, Valentin Vignot, Romain Le Bonniec, Raphaël Minnesota, Roberto De Angelis, Julia Fabry; Schnitt: Agnès Varda, Maxime Pozzi-Garcia; Musik: Matthieu Chédid aka »M«; 93 Min; franz. Öml

In den letzten Jahren ist als Gemeinschaftswerk des Urban Art Shooting Stars JR und der Nouvelle-Vague-Legende Agnès Varda ein quer durch Frankreich führenden Kunst-Road-Movie entstanden. Gemeinsam machen sich die beiden Künstler mit einem Fotomobil auf, um die Geschichten von Menschen in Frankreich zu entdecken und die unscheinbaren Protagonisten der Gesellschaft durch Kunst im öffentlichen Raum sichtbar zu machen: In überlebensgroßen Porträts an Fassaden, Zügen und Schiffscontainern. Landschaften verwandeln sich in Bühnen. Gesichter erzählen von vergessenen Geschichten und aus Blicken werden Begegnungen von Herzlichkeit und Humor. Zu Recht gewann der Film 2017 in Cannes den Preis für den »Besten Dokumentarfilm«.



**ZWEI HERREN IM ANZUG**

Deutschland 2017; Regie/Drehbuch: Josef Bierbichler nach seinem Roman MITTELREICH; Kamera: Tom Fahrmann; Schnitt: Karina Resler; Musik: Timo Kreuzer; Kofeilschrota; mit: Josef Bierbichler, Martina Gedeck, Philipp Hochmann; 139 Min

Im Tanzsaal eines Gasthauses sitzen der Wirt Pankratz und sein Sohn Semi in erzwungener Gemeinschaft gegenüber. Eben hat man die Ehefrau und Mutter bedirgt, nur zögerlich kommt eine Unterhaltung zwischen den beiden in Gang. Pankratz lässt sein Leben noch einmal Revue passieren: Die Hurraschreie am Vorabend des Ersten Weltkrieges, die Gesangskarriere, die er an den Nagel hängen musste, der Zweite Weltkrieg, die Geburt des Sohnes, das Wirtschaftswunder. Irgendwann im Laufe der Erzählung nimmt der Sohn den Faden auf und erzählt, wovon der Vater keine Erinnerung mehr hat oder haben will.

IN ZWEI HERREN IM ANZUG, der Verfilmung seines Bestsellers MITTELREICH, lässt Josef Bierbichler ein Dreivierteljahrhundert bayerische Geschichte in kunstvoll verschachtelten Rückblenden Revue passieren. Der Film verknüpft Literarisches, Theatralisches und Filmisches miteinander. Bierbichler findet mitunter drastische und schockierende Bilder, um das bäuerlich-katholische Leben in Bayern zu verdeutlichen.

**STERNENKINO SALZBURG**

KINOPICKNICK AM KAPITEIPLATZ  
PROGRAMM VON 29. JUNI – 8. JULI 2018

FR 6. JULI 18:00

40 Jahre DAS KINO  
Open House zum Jubiläum  
Non-Stop-Kino bis nach Mitternacht

Es erwarten Sie Stummfilme mit Live-Musik, Filmklassiker und Kultfilme bei freiem Eintritt

Kurzfilme mit Karl Valentin, Buster Keaton als DER GENERAL, Stummfilme von Stan Laurel und Oliver Hardy mit Live-Klavierbegleitung (am Klavier: Prof. Gerhard Pirkbauer/Mozarteum), in Memoriam Fernando Birri EIN SEHR ALTER HERR MIT RIESIGEN FLÜGELN, in Memoriam Miloš Forman AMADEUS – DIRECTOR'S CUT, der österreichische Kultfilm MÜLLERS BÜRO von Niki Lüt und um Mitternacht THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW und Jim Jarmuschs Vampir-Film ONLY LOVERS LEFT ALIVE.

Detailliertes Programm [www.daskino.at](http://www.daskino.at)

**SCHULVORSTELLUNGEN**  
1. – 22. JUNI • 2. – 5. JULI  
SONDERTERMINE MIT REGISSEUREN

Wir bieten alle Filme aus dem aktuellen Programm für Sondervorstellungen an.  
INFORMATIONEN: [www.daskino.at/schule](http://www.daskino.at/schule)  
TERMINVEREINBARUNGEN UND ANMELDUNG: 0662/873100-11 (wochentags 10-14 Uhr) & office@daskino.at

**2. Juni • 10:30**  
**DIE BESTE ALLER WELTEN** Adrian Goiginger zu Gast

**3. Juni • 11:00**  
**ZEIT FÜR UTOPIEN** Kurt Langbein zu Gast



FR 6. JULI 2018 • ab 18.00

**40 Jahre DAS KINO**  
Open House zum Jubiläum  
Non-Stop-Kino bis nach Mitternacht

Es erwarten Sie Stummfilme mit Live-Musik, Filmklassiker und Kultfilme bei freiem Eintritt

Kurzfilme mit Karl Valentin, Buster Keaton als DER GENERAL, Stummfilme von Stan Laurel und Oliver Hardy mit Live-Klavierbegleitung (am Klavier: Prof. Gerhard Pirkbauer/Mozarteum), in Memoriam Fernando Birri EIN SEHR ALTER HERR MIT RIESIGEN FLÜGELN, in Memoriam Miloš Forman AMADEUS – DIRECTOR'S CUT, der österreichische Kultfilm MÜLLERS BÜRO von Niki Lüt und um Mitternacht THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW und Jim Jarmuschs Vampir-Film ONLY LOVERS LEFT ALIVE.

Detailliertes Programm [www.daskino.at](http://www.daskino.at)

## KINDERKINO

**JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER**

Deutschland 2018; Regie: Dennis Gansel; mit: Solomon Gordon, Henning Baum, Shirley MacLaine; 10 Min; ab 6

Lummerland, die Insel mit zwei Bergen im großen Ozean, ist zu klein geworden, um weiterhin all seine Bewohner zu beherbergen. Der als Baby hier gestrandete Waise Junge Jim Knopf will die Insel deshalb gemeinsam mit seinem besten Freund Lukas, dem Lokomotivführer, verlassen. Auf dem Weg in die große weite Welt erleben die zwei einige Abenteuer, die sie unter anderem auf Meer und in die Luft, in die Wüste, nach Mandala und in die Drachenstadt von Frau Mahlzahn führen.



**LILIANE SUSEWIND EIN TIERISCHES ABENTEUER**

Deutschland 2018; Regie: Joachim Masannek; Drehbuch: Mathias Dinter, Beate Fraunholz; Betty Platz; mit: Aylin Tezel, Pery Baumeister, Meret Becker; 101 Min; ab 6

Die elfjährige Liliane, Titelfigur der gleichnamigen Kinderbuchreihe von Bestsellerautorin Tanya Stewner, besitzt eine ganz besondere Fähigkeit: Sie kann mit Tieren sprechen. Diese besondere Gabe hat Lilili bis jetzt immer nur in Schwierigkeiten gebracht. Als ein Stadtfest wegen ihr im Chaos versinkt, muss sie mit ihrer Familie umziehen. In der neuen Stadt schwört Lilli, ihr Geheimnis für sich zu behalten. Doch dann macht ein Tierdieb den städtischen Zoo unsicher – nur Liliane kann helfen, die Tiere zu retten.



## MITGLIED 2018

INFORMATIONEN & MITGLIEDSCHAFT AN DER KINOKASSE BZW. OFFICE@DASKINO.AT  
Freier Eintritt bei ausgewiesenen Filmabenden  
Gratiszusendung des Kinoprogramms

**Freier Eintritt für Mitglieder • Juni 2018**

- PREMIERE HAGAZUSSA 6. JUNI
- FILMCLUB HORIZONTE THE TEACHER 7. JUNI
- CINE CLASSIC MEDEA 14. JUNI
- LOCAL HEROES QUELLMALZ 11.-14. JUNI

**DATENSCHUTZVERORDNUNG**  
Information für unsere Programmabende

Gemäß der Datenschutzverordnung möchten wir unsere Programmabendeninnen und -abenden über folgendes informieren: Das Salzburger Filmkulturzentrums DAS KINO, Giselakai 11, 5020 Salzburg verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten – Titel, Vorname, Nachname, Adresse – zum postalischen Versand des Kinoprogramms bis auf Widerspruch. Eine Weitergabe an andere Empfänger erfolgt nicht. Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten. Zudem haben Sie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Direktwerbung. Im Fall des Widerspruchs werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verarbeitet. Weiters haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien, dsb@dsb.gva).